

## **STALKING HORSE – Technical Rider**

**Dies sind die technischen Anforderungen bezüglich des Auftritts der Band STALKING HORSE. Die folgenden Anforderungen sind Bestandteil des Konzertvertrages mit der Band und müssen eingehalten werden. Anderweitige Regelungen oder Änderungen sind nur nach Absprache mit der Band möglich und sind im Vertrag schriftlich festzuhalten.**

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an

<b>Jan Brümmer</b>	<b>0163 - 251 65 33</b>
--------------------	-------------------------

### **1. Anforderungen Bühne:**

- Die Bühne muss stabil, eben, wackel- und schwingungsfrei, sauber, regen- und tropfsicher in allen Bereichen, sowie geerdet und statisch sicher sein.
- Die Bühnengröße sollte mindestens 8m x 5m (BxT) betragen, kleinere Größen sind vorher mit der Band zu besprechen.
- Mittig an der Bühnenrückwand muss eine geeignete Fläche von min. 3,0m x 1,5m (BxH) für das bandeigene Back-Drop inkl. entsprechender Befestigungsmöglichkeiten vorhanden sein. Die Befestigungshöhe ist so zu wählen, dass der Bereich vom Publikum aus gut zu sehen ist.
- An geeigneter Stelle muss ein angemessener sicherer Zugang zur Bühne installiert sein.
- Für Schlagzeug und Keyboards sind nach Möglichkeit Podeste bereitzustellen.  
(Minimumgröße (BxTxH): DrumRiser: 2m x 2m x 0,5m / KeyboardRiser: 2m x 1,5m x 0,5m)
- Die Spannungsversorgung ist nach geltenden VDE-Bestimmungen wie angegeben zu gewährleisten. Mikrofone laut Belegungsplan. Die angegebenen Mikrofontypen stellen Richtwerte dar und können durch gleich- oder höherwertige ersetzt werden. Änderungen/Mitbringen eigener Mikrofone durch die Band nach Absprache möglich.
- Gegebenenfalls sind zur Befestigung von Licht- und Beschallungstechnik entsprechende Traversen (Truss) zu errichten.

### **2. Anforderungen Strom (Licht und Ton gesamt):**

- Bis 500 Personen / Club: 2x 16 CEE Ampere 400V
- Bis 1000 Personen / Saal od. Zelt: 2x 32 CEE Ampere 400V
- Bis 3000 Personen / Open Air: 2x 32 CEE Ampere / 1x 16 CEE Ampere 400V

### **3. Anforderungen PA (soweit nicht von der Band gestellt):**

- Professionelles Beschallungssystem, der Saalgröße und Zuhörerzahl angepasst (Markenware, kein Eigenbau!)
- Bei Open-Air Veranstaltungen muss entsprechend mehr Leistung eingeplant werden. Optimale Ergebnisse erzielt man hier mit fliegend montierten Line-Arrays. (z.B. HK Audio Cohedra Line Array dimensioniert auf min. 2x 6kW)

- Mindestleistung: 2 x 2 kW / 1000 Personen.
- Mindestens 1 Techniker, der die Bedienung der Tonanlagen sicher beherrscht, muss vor, während und nach dem Konzert zur Verfügung stehen.
- Ersatzequipment: D.I.-Boxen, Mic-Kabel, etc.

## 4. Anforderungen Saaltechnik (FOH)

- Nach Möglichkeit professionelles Digitalmischpult (z.B. Yamaha LS-9 32 oder M7CL, Midas Pro1, o.ä.) ansonsten sollten das Mischpult und die benötigten Peripherie-Geräte (Siderack) folgende Kriterien erfüllen:
  - Professionelles Mischpult (min. 32 Kanäle)
  - Mindestens 6 Aux Wege (pre/post schaltbar)
  - 4 Band EQ mit parametrischen Mitten pro Kanalzug
  - 1x Hallgerät (z. B. Yamaha SPX 990, PCM 81, 91)
  - 3x Stereokompressor (z. B. BSS, Drawmer, DBX 160)
  - 4x Gate (z. B. BSS, Drawmer)
  - 2x 31 Band EQs (z.B. Klark Technik od. vergleichbar)
  - 1x CD-Player
- FOH-Platz sollte in angemessener Entfernung möglichst mittig vor der Bühne platziert werden.

## 5. Anforderungen Monitoring

- Mind. 6 Wege mit jeweils 32 Band EQs
- In-Ear-Monitoring (IEM) an Drums und E-Gitarre 1 (Monitoring über Wedges / Drumfill nach Rücksprache)
- **Bei Verwendung von In-Ear-Monitoring (IEM) sind zusätzlich zum unten angegebenen Belegungsplan (Punk 7 / Seite 3) 2 Mikrofone mit Ausrichtung auf das Publikum an geeigneter Stelle (links/rechts von der Bühne) als Ambiente-Mikrofone zu platzieren und den IEM zuzumischen!**
- Wedges / Drumfill:
  - Aufstellung gemäß Bühnenplan
  - Wedge an E-Gitarre 1 und Drumfill nach Absprache
  - Anzahl der Wedges für Monitorweg 1 (LeadVocals) kann an Bühnengröße angepasst werden, mindestens jedoch 2 Wedges.
- TalkBack-Mic neben DrumRiser (nach Möglichkeit mit Schalter) zur Kommunikation mit Techniker
- Monitoring erfolgt in der Regel vom Frontplatz aus
- Bei separatem Monitorplatz gelten die gleichen Anforderungen, zusätzlich wird dann ein qualifizierter (motivierter) Monitortechniker benötigt.

## 6. Anforderungen Licht:

- **Beleuchtung: 6x 1kW Stufenlinsen, 6x 6er Bar (farblich gemischt), 8x Moving Heads (4x Mac 250 / 4x Mac 301), min. 4x Blinder (auf Publikum, Dimensionierung nach örtlichen Erfordernissen)**
- **Hazer oder Nebelmaschine (Dimensionierung nach Erfordernissen des Veranstaltungsortes)**
- Die Platzierung der Beleuchtungselemente soll angemessene und effektvolle Ausleuchtung der Musiker wie auch Beleuchtung der gesamten Bühnenfläche ermöglichen.
- Steuerpult: JB-Lighting *Licon 2* oder MA Lighting *Scancommander*
- Mindestens 1 Techniker, der die Bedienung der Lichanlagen sicher beherrscht, muss vor, während und nach dem Konzert zur Verfügung stehen.

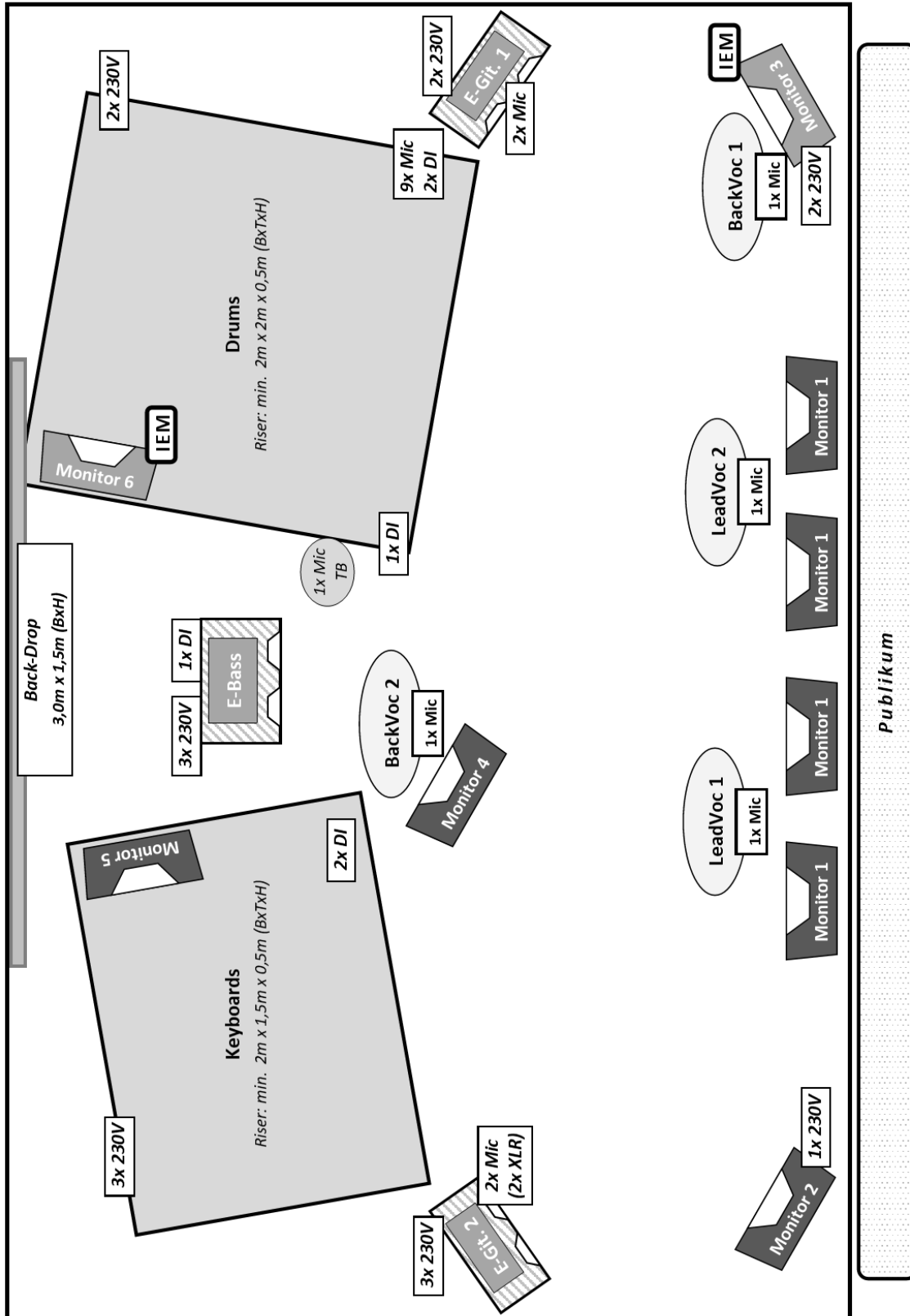
**Die genannten technischen Geräte stellen eine Orientierung dar und können durch qualitativ gleich- oder höherwertige ersetzt werden.**

## 7. Belegungsplan Mischpult

Nr.	Instrument	Einspeisung	Position	Bearbeitung	Bemerkungen
1	Kick	dyn. Mic (Shure Beta 52a)	DrumRiser	Gate	Kickdrum Schallloch
2	Kick	dyn. Mic. (Shure Beta 91)	DrumRiser	Gate	Kickdrum innen (Grenzflächen-mikrofon)
3	Snare	dyn. Mic (Shure SM 57)	DrumRiser	Gate / Reverb	Abnahme von oben
4	Snare	dyn. Mic (Shure SM 57)	DrumRiser	Gate	Abnahme von unten (Teppich)
5	HiHat	Kondens. Mic (AKG C-391B)	DrumRiser		
6	Tom 1	dyn. Mic (Sennheiser E 904)	DrumRiser	Gate	
7	Tom 2	dyn. Mic (Sennheiser E 904)	DrumRiser	Gate	
8	Tom 3	dyn. Mic (Sennheiser E 904)	DrumRiser	Gate	
9	Tom 4	dyn. Mic (Sennheiser E 904)	DrumRiser	Gate	
10	Overhead 1	Kondens. Mic (Rode NT 3)	DrumRiser		
11	Overhead 2	Kondens. Mic (Rode NT 3)	DrumRiser		
12	Sampler	2 x DI	DrumRiser		Stereo Signal
13					
14	E-Bass	DI	Bass Amp	Compressor	
15	Keyboards	2x DI	KeyboardRiser		
16					
17	A-Gitarre	DI	vor DrumRiser	Compressor / Reverb / Chorus	
18	E-Gitarre 1	dyn. Mic (Sennheiser e609)	E-Git. 1 Amp		Ausrichtung auf LS-Mitte
19	E-Gitarre 1	dyn. Mic. (Shure SM 57)	E-Git. 1 Amp		Ausrichtung auf LS-Rand
20	E-Gitarre 2	2x dyn. Mic (Shure SM57) oder 2x XLR	E-Git- 2 Amp		entweder normaler Amp (SM57) oder Modelling Amp (Axe FX) (2x XLR)
21					
22	LeadVocals 1	dyn. Mic (Shure Beta58)	vorne Mitte links	Compressor / Reverb / Delay	Funkmikrofon, wenn mögl. Stativ mit Tellerfuß
23	LeadVocals 2	dyn. Mic (Shure SM58)	vorne Mitte rechts	Compressor / Reverb / Delay	Funkmikrofon, wenn mögl. Stativ mit Tellerfuß
24	BackingVocals 1	dyn. Mic (Shure SM57)	vorne links	Compressor / Reverb	Talkbox
25	BackingVocals 2	dyn. Mic	KeyboardRiser	Compressor / Reverb	
26	Ambience L	Kondens. Mic.			
27	Ambience R	Kondens. Mic			

**Die angegebenen Mikrofontypen sollen eine Orientierung darstellen und können durch qualitativ gleich- oder höherwertige Modelle ersetzt werden.**

## 8. Bühnenplan



Gelesen und vom Veranstalter als verbindlich anerkannt.

Ort, Datum

Unterschrift